



**KEIN WALD  
FÜR KOHLE!**



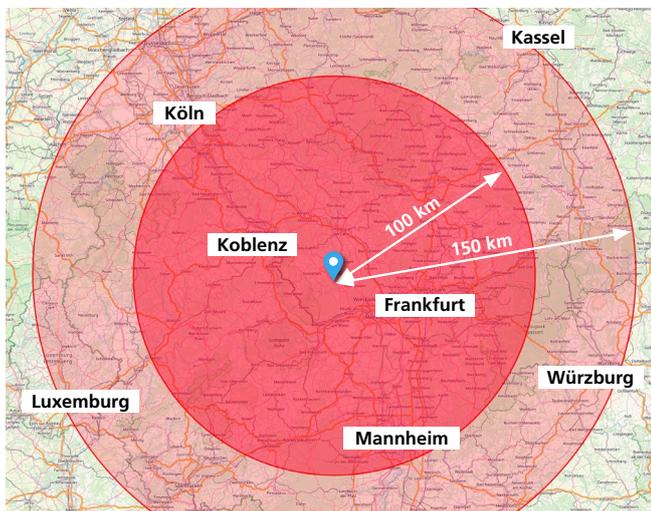
**Liebe BürgerInnen in der Region,  
in der hessischen Gemeinde Heidenrod  
ist eine Holzkohle-Fabrik geplant!  
150.000 Festmeter Holz sollen dort  
jährlich verbrannt werden. Die Folgen  
für Mensch und Umwelt wären fatal:**

#### **Gestörter Lebensraum**

Geplant ist ein 20 Hektar-Holzkohlebetrieb im Dauereinsatz an 7 Tagen/Woche. Lärm, Gestank, Feinstaub und der 30 m hohe Industrie-Schornstein passen nicht in unser ländliches Umfeld.

#### **Noch mehr Verkehr**

Im Umkreis von über 100 Kilometern noch mehr LKW- und Holz-Transporte, die durch unsere Dörfer rumpeln, noch mehr Stau, Abgase und Schäden an den Straßen der gesamten Region!



#### **Weniger Bäume, mehr Probleme**

Verkohlt werden sollen tausende 20-30jähriger Bäume. Diese Bäume brauchen wir dringend als grüne Lunge und als Wasser- und CO<sub>2</sub>-Speicher für eine gesunde Zukunft. Sie sind kein Abfall!

#### **Viel heiße Luft**

Im jährlichen Holzverbrauch der Fabrik stecken etwa 50 MW Energie. Davon werden nur rund 3 MW über Dampfturbinen als Strom nutzbar.

#### **Extrem klimaschädlich**

Holzverbrennung setzt 50% mehr Treibhausgas CO<sub>2</sub> frei als Kohle. Klimaneutral wird das erst in 20-30 Jahren, wenn die verbrannten Bäume nachgewachsen sind. Viel zu spät, um den Klimawandel aufzuhalten!

#### **Viele Nachteile, kaum Vorteile**

Der Betreiber Carbonex ist eine französische Aktiengesellschaft. Dessen Investoren wollen Rendite sehen und wissen genau, wie man Steuern vermeidet. Wir BürgerInnen werden davon nicht profitieren.

#### **Mangelhafte Transparenz**

Das Carbonex-Werk in Frankreich wurde zum Besuch des kritisch eingestellten Ortsbeirats von Heidenrod-Huppert abgeschaltet. So konnten weder der betriebliche Lärm noch die Abgasfahne wahrgenommen werden. Wer besorgte Bürger so verhöhnt, ist nicht vertrauenswürdig.

Für Spaß am Grill gibt es nachhaltige Alternativen zu Grillkohle: z. B. Maisspindeln, ein Nebenprodukt deutscher Landwirtschaft.

#### **Kein Wald für Kohle!**

Besorgte BürgerInnen haben vor wenigen Wochen eine überparteiliche Bürgerinitiative gegründet und die Fakten gesammelt. Hier können Sie sich informieren: [www.kein-wald-fuer-kohle.de](http://www.kein-wald-fuer-kohle.de)

So können Sie uns ganz einfach unterstützen:

- Verbreiten Sie dieses **Flugblatt** – auch digital!
- Senden Sie unsere **vorbereitete Protest-Mail** mit einem **Klick** an die Verantwortlichen!
- Tragen Sie sich in unseren **Newsletter** ein!

Kein Wald für Kohle  
c/o Dagmar Zimmermann  
Stefan Husch  
Am Sonnenhang 3  
65321 Heidenrod  
[info@kein-wald-fuer-kohle.de](mailto:info@kein-wald-fuer-kohle.de)

